

Gebäudeenergieberater/in

Berufstyp	Weiterbildungsberuf
Weiterbildungsart	Weiterbildungsprüfung nach Regelungen der Handwerkskammern Teilnahme an Vorbereitungslehrgängen nicht erforderlich
Weiterbildungsdauer	Unterschiedlich, 2-15 Monate - je nach Bildungsangebot, Unterrichtszeit (Vollzeit/Teilzeit) und Lernform



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Gebäudeenergieberater und -beraterinnen analysieren die Energiebilanz von Wohn- und Betriebsgebäuden, zeigen Schwachstellen auf und beraten zu passenden Lösungen. Sie untersuchen Dächer, Fenster, Keller sowie Wände und stellen fest, ob und wo Gebäude Wärme verlieren und so zu viel Heizenergie verbrauchen. Anschließend empfehlen sie bautechnische Maßnahmen, etwa isolierende Fenster oder eine bessere Dämmung von Dach und Außenwänden. Außerdem prüfen sie, ob Heizanlagen den aktuellen Vorschriften entsprechen, und erklären, welches Heizsystem vor Ort am besten geeignet ist. Sie untersuchen den Stromverbrauch und raten ggf. zu stromsparenden Geräten oder Beleuchtungssystemen. Darüber hinaus informieren sie über staatliche Fördermöglichkeiten, erstellen Energieausweise oder unterstützen Bauverantwortliche, die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes einzuhalten.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Beschäftigungsbetriebe:

Gebäudeenergieberater und -beraterinnen sind beschäftigt

- in Energieberatungsunternehmen
- bei Ingenieur- und Architekturbüros

Arbeitsorte:

Gebäudeenergieberater und -beraterinnen arbeiten meist

- in Büro- und Besprechungsräumen
- bei Kunden/Kundinnen

Sie arbeiten ggf. auch

- im Homeoffice bzw. mobil

■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist i.d.R. ein Meisterabschluss in einem einschlägigen Handwerk, z.B. als:

- Maurer- und Betonbauermeister/in
- Zimmerermeister/in
- Stuckateurmeister/in
- Maler- und Lackierermeister/in
- Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierermeister/in
- Installateur- und Heizungsbauermeister/in
- Elektrotechnikermeister/in
- Schornsteinfegermeister/in

■ Inhalte der Weiterbildung

Die Inhalte können je nach Bildungsangebot variieren.

Bauwerk/Baukonstruktion

- Baustoffkunde, -ökologie, Baukonstruktion, Bauteile
- Energetische Bilanzierung von Wohngebäuden
- Maßnahmen für die Gebäudehülle

Bauphysik

- Wärme-, Feuchte-, Schall-, Brandschutz
- Luftdichtheitskonzepte, Blower-Door, Thermografie, KfW-Energieeffizienzhäuser
- Wärmebrückenberechnung

Technische Anlagen

- Energie- und Umwelttechnik
- Heizung, Raumluft-, Abgas-, Solartechnik, elektrische Anlagen, Beleuchtungstechnik
- Wirtschaftlichkeit von Energiesparmaßnahmen

Modernisierungsplanung

- Berechnung und Bewertung des Energiebedarfs, Konzepte zur Verbesserung der Energiebilanz
- Energieausweise Ausführung und Baubegleitung
- Gebäudeenergieberatung in der Praxis
- Kosten-/Nutzungsrechnung, Dokumentation

Gesetzliche Regelungen zur Energieeinsparung und Energieeffizienz

- Rechtliche Rahmenbedingungen, Energieeinsparverordnung
- Energiesystem Gebäude

■ Weitere Informationen



BERUFENET

Alles über die Welt der Berufe



Berufs
Informations
Zentrum

Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

